

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

11.1. Beziehung und Freundschaft

Gesamtlänge: 25:11 Minuten



00:08 Sequenz: Kontakt und Flirten

00:15 FARSAD

Wenn ich eine ansehe, Augenkontakt herstelle, und sie schaut weg, dann merke ich: Fertig, ich bin nicht ihr Typ, fertig.

00:23 ALBA

Du kommst, wirfst ihm einen gewissen Blick zu.

00:27 FARSAD

Wenn sie mich länger ansieht, dann schaue ich auch länger zurück. Ich checke ab, wer ist das, wie sieht sie aus? Entspricht sie meinem Profil, das ich gern habe?

00:36 ALBA

Du bist verführerisch, schaut ihn an, berührst ihn leicht.

00:42 IVAN

Der Duft ist auch etwas sehr Intensives, ob jemand gut riecht, das ist auch interessant. Ich denke, man nimmt mit mehreren Sinnen wahr, wie jemand ist.

00:50 ALEXANDRA

Ein Blick, ein Wort, eine kleine Geste.

01:09 OCCÉANNE

Typen, die zu schön, zu gut, zu gross, zu muskulös sind, mit viel Geld, mit denen fühle ich mich nicht wohl, kann ich nicht diskutieren. Das geht nicht.

01:21 IVAN

Wenn ich Interesse an einer Person habe – ich hocke vielleicht dahinten am Tisch – und ich spüre oder sehe, die Person spricht mich an, vielleicht eine besondere Körperhaltung oder eine spezielle Nase – und ich merke, die Person schaut zurück. Oh, was soll ich jetzt sagen?

Wie stelle ich mich am besten dar?

01:41 SÉBASTIEN

Gut drauf sein, die Sache anpacken, keine Angst haben, witzig sein.

01:55 FARSAD

Es tönt jetzt vielleicht so grossmachhaft, aber ich habe schon ein paar rote Karten kassiert. Da habe ich gedacht: Hm, warum gibt die mir jetzt die rote Karte?

02:04 SAM

Eine Ablehnung ist immer recht hart. Alles, was vorher gewesen ist, was man sich aufgebaut hat, ist dann plötzlich wieder weg. Da ist man schon enttäuscht und fühlt sich so wie weggedrückt vom Ganzen.

02:18 FARSAD

Da bin ich dann zu jeder Frau und habe an vielen Orten eine rote Karte kassiert. Das habe ich dann aber auch schnell wieder vergessen, der Alkohol hat es mich schnell vergessen lassen. Ich rede eine Frau an, und wenn sie mir die rote Karte gibt, denke ich: Verpiss dich doch, weiter, next.

02:35 SAM

Ja, es hat dann damit geendet, mich selbst negativ zu kritisieren, dass es an mir liegt, weil ich immer nur zuhause sitze, nicht gut aussehe und vielleicht zu schüchtern bin.

02:50 IVAN

Wie sage ich jemanden, dass ich nichts von ihm will? Da redet einer vielleicht die ganze Zeit auf mich ein, streicht mir über den Oberschenkel, und ich habe schlichtweg kein Interesse. Da gibt es verschiedene Varianten: Entweder du sagst, ich muss jetzt gehen, oder du sagst, schau, du bist lieb, man kann gut mit dir reden, aber du ziehst mich nicht an, und ich möchte eigentlich nichts von dir.

03:21 ALEXANDRA

So richtig verliebt habe ich mit 12 – in einen Jungen.

03:29 ALBA

Den ersten Freund hatte ich mit 12. Er war 15, ein grosser Junge. Er hat schon an andere Sachen gedacht, und das mochte ich sehr.

03:48 CHIARA

Also, mir hat gefallen, dass er so gut Fussball

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. [Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes](#)
 - 11.1. [Beziehung und Freundschaft](#)
 - 11.2. [Körper und Sex](#)
 - 11.3. [Sexualität und Gesundheit](#)
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

spielen konnte, und ich halt nicht. Ich habe das so bewundert, und er hat mir imponiert.

03:58 ALBA

Ich war froh, jemanden zu haben, mit dem ich etwas entdecken konnte. Ich brauche auch viel Zuneigung.

04:13 DÉSIRÉE

Stundenlang haben wir auf einer Bank gehockt und haben rumgemacht!

04:18 ZAHRAA

Als ich mich zum ersten Mal verliebt habe, stand mir fast das Herz still. Ich habe geschwitzt, gezittert, ich war so schüchtern, konnte ihm nicht in die Augen sehen.

04:41 CHIARA

Bei einer Wasserschlacht haben wir so Hüte aufgefüllt und einander beworfen. Zuerst haben nur Mädchen auf Mädchen geschossen und Jungen auf Jungen. Dann kam er und hat mich mit Wasser beworfen. Und dann war das für mich ein Zeichen, das hiess: Er will mit mir flirten, und jetzt muss ich ihn auch bewerfen.

04:59 ZAHRAA

Ich war in einen Jungen verliebt, den ich im Bus gesehen habe. Ich wusste nicht, wie er heisst, wie alt er ist. Ich wusste nichts über ihn, aber ich war schwer verliebt – zwei Jahre lang. Ich habe nie mit ihm gesprochen, habe ihn nur angeschaut. Er hat mich auch manchmal angeschaut, hat gelächelt.

05:27 ALEXANDRA

Mich hat einfach seine anständige Art angezogen, so vornehm. Ein Mädchen hat er schon, in seinem Alter, auf Händen getragen, mit Anstand behandelt.

05:41 ZAHRAA

In den zwei Jahre hatte ich nur einen Traum: Bei ihm zu sein, mit ihm zu gehen, mit ihm zu sprechen. Das war alles.

05:54 IVAN

Es gibt für mich die «lippenbasierten Typen», die küssen vor allem mit den Lippen. Es ist Lippe auf Lippe, vielleicht ab und zu mal Zunge.

06:02 FARSAD

Ganz feines Küssen, ganz sanft mit ihren Lippen auf meinen Lippen.

06:08 IVAN

Ich selber bin auch ein «Lippenküsser», ich küsse lieber mit den Lippen.

06:11 ALEXANDRA

Küssen ist sehr wichtig für mich, das steht wie Vertrauen und Treue an erster Stelle.

06:18 SÉBASTIEN

Ich mag so kleine Spiele, zarte Bisse, die Lippen lecken.

06:24 IVAN

Die zweite Sparte, das ist mehr so der «Feuchtlippenküsser», der ist eher nass, ja so ein schleimiger Kuss.

06:32 DÉSIRÉE

Da hat er mich dann geküsst, und da hatte ich meinen ersten Zungenkuss. Und das war eine absolute Katastrophe.

06:40 IVAN

Und dann haben wir den «Zungenküsser», der küsst vor allem mit der Zunge – das ist jetzt nicht so meine Sache.

06:47 DÉSIRÉE

Für mich war das überhaupt nichts Schönes, nicht entspannt. Ich sass da mit offenen Augen, nicht geschlossen, wie man das in Filmen so sieht.

06:58 IVAN

Ich kenne auch Leute, die küssen lieber mit der Zunge. Das finden sie viel interessanter, vielleicht auch viel intimer, weil man da mit der Zunge im Anderen drin ist. Vielleicht wird man auch durch den Speichel erotisiert, ich kann's nicht sagen.

07:13 DÉSIRÉE

Es muss ja eine Harmonie haben, ein Zusammenspiel von beiden. Das meiste ist von ihm gekommen, hin und her, und hin und her, und ich habe gar nicht gewusst, was ich tun soll. Ich wollte einfach nur mal auf einer Seite bleiben und küssen. Es hat wirklich gar nicht geklappt.

07:33 IVAN

Dann gibt's da noch die «Waschmaschine» wie wir sagen: Die Zunge soweit in den Rachen stecken wie es geht und dann 'rumwirbeln. Das habe ich mal erlebt. Da war ich in eine Bar, und ich habe geredet mit dem, und auf einmal,

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. [Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes](#)
 - 11.1. [Beziehung und Freundschaft](#)
 - 11.2. [Körper und Sex](#)
 - 11.3. [Sexualität und Gesundheit](#)
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

waffl, überfällt der mich, schiebt die Zunge rein. Das war total ekelhaft. Den habe ich weggestossen und gesagt: Hey, so aber gar nicht.

07:47 SAM

Da sind wir auf die Idee gekommen, weil wir ja beide nicht wussten, wie's geht, im Internet nachzuschauen, wie man richtig küsst.

08:04 IVAN

Wenn es eine Person ist, wo du denkst, oh, die hat was, die ist was ganz Besonderes – dann denkst du nicht, komm wir machen mal rum. Da möchtest du sie kennenlernen, etwas entwickeln lassen. Und dann, wenn es der richtige Moment ist, wenn du das Gefühl hast, ja, jetzt bin ich richtig verliebt, dann küsst man sich.

08:21 DÉSIRÉE

Das sollte ja schon etwas Ruhiges sein, dass sich die Zungen berühren, es sollte weich sein.

08:30 FARSAD

Das ist auch schön, dann finde ich Küssen so schön wie Ficken, genau das Gleiche wie Geschlechtsverkehr.

08:51 Sequenz: Zusammen

08:56 CHIARA

Wir haben uns geküsst, und danach hat er gefragt: Sind wir jetzt eigentlich zusammen? Und ich so: Ja, schon.

09:08 ZAHRAA

Im Allgemeinen ist ein Mädchen im Irak mit 18 schon alt zum Heiraten.

Wenn sie bis dahin nicht geheiratet hat, ist sie nicht normal. Sie muss heiraten, im Haus bleiben, putzen, kochen, die Kinder erziehen, alles für den Mann tun. Er ist der König, sie die Dienerin.

09:52 CHIARA

Etwa nach zwei Monaten ist mir aufgefallen: Hey, ich kenne dich gar nicht wirklich. Was bist du eigentlich für ein Mensch, erzähl mal was von dir. Ich war interessiert an ihm, weil ich mich ja in ihn verliebt hatte.

10:10 ALBA

Ich bin mit einem zusammen, und der redet nicht. Da denke ich doch, warum bin ich eigentlich mit dem zusammen? Da fühle ich mich schlecht, irgendwie nutzlos.

10:23 ALEXANDRA

Es ging sehr lange, bis wir körperlich irgendetwas gehabt haben. Küsschen haben wir uns gegeben, aber mehr nicht. Dann mal der erste Zungenkuss.

10:36 SAM

Wir waren zusammen in den Skiferien, und das war mega schön, mit der Freundin im Arm einschlafen zu können. Aber ein Bedürfnis nach Sex oder nach mehr Nähe, war von beiden Seiten nicht da.

10:51 IVAN

Ich habe mich dann auch an Wochenenden mit ihm getroffen, und ich habe auch gespürt, da baut sich irgendetwas auf. Man hat einander immer mehr gesehen, man ist sich immer näher gekommen, von den Gesprächsthemen her nicht so oberflächlich geblieben. Man hat einander auch intimere Sachen erzählt, was man Kollegen vielleicht nicht sagen würde.

Das ist etwa sechs Monate so gegangen. Es war total schön, wir haben zusammen geschlafen. Ja, es war wirklich sehr schön. Ich war verliebt.

11:27 KATARYNA

Er war ein Jahr älter als ich, aber er hatte auch keine Erfahrungen, genauso wie ich. Also, wir lagen ab und zu im Bett, nackt nebeneinander, aber gross ist da nichts gelaufen. Wir haben uns beide noch geschämt. Wir haben uns umarmt, haben uns geküsst, aber weiter haben wir uns beide nicht getraut.

11:56 IVAN

Es hat sich ergeben, dass ich noch nicht für richtigen Sex, also Analsex, zu haben gewesen bin. Ich wollte das nicht. Und er hatte es schon ein paar Mal gehabt und hat das dann auch irgendwie gesucht.

12:10 OCCÉANNE

Mir fällt es schwer, nein zu sagen, wenn der Mann Lust hat und ich nicht. Meistens errege ich ihn zwei, drei Minuten lang, dann macht er allein weiter, und ich bin aus dem Spiel. Ich habe auch schon gesagt, er soll es sich doch selbst machen.

12:41 DÉSIRÉE

Wenn ich einen Freund hätte, der genau die gleiche Meinung hat wie ich, der alles genauso sieht wie ich, das ist doch langweilig. Du hast keinen Kontrast, keine Gegenkraft. Und das ist

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes
 - 11.1. Beziehung und Freundschaft
 - 11.2. Körper und Sex
 - 11.3. Sexualität und Gesundheit
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

doch der Reiz einer Beziehung, dass man streitet und sich dann wieder versöhnt.

13:04 OCCÉANNE

Ein Fall von krankhafter Eifersucht. Er meinte: Du ziehst dich an wie eine Nutte. Alle Typen schauen dich an. Dabei haben die geschaut, weil wir uns gestritten haben. Es war schrecklich, er hatte immer etwas an mir auszusetzen. Er wollte mich auch jeden Tag sehen und mein Leben bestimmen. Ich habe gedacht: Nein, so läuft das nicht.

13:36 ALBA

Es ist nicht die Frage, ob man Konflikte hat oder nicht, sondern, ob man miteinander spricht oder nicht.

13:55 SAM

Eifersucht war ein grosses Thema in der Beziehung. Wir hatten beide unsere Kollegen. Sie hatte Kollegen, ich hauptsächlich Kolleginnen. Ja, da sind die Parties, wo Alkohol im Spiel ist, oder dass man mal einen Abend mit einer Kollegin verbringt, was recht häufig zur Eifersucht geführt hat. Und das war dann ziemlich stressig.

14:26 ALBA

Ich bin nicht sehr eifersüchtig. Es kommt auf die Umstände an. Wenn er dich links liegen lässt, den ganzen Abend mit einem anderen Mädchen verbringt, dann würde ich sagen: Das geht nicht! Aber versteht man sich gut, dann kann man auch sagen: Schau mal, wie schön das Mädchen da ist. Und er kann sagen: Ja, die ist niedlich.

15:02 DÉSIRÉE

Ich finde, in einer guten Beziehung muss man dem anderen vertrauen und ihm auch Freiheit lassen. Es muss eine gewisse Unabhängigkeit bleiben.

15:15 IVAN

Nach sechs Monaten war ich mal bei ihm, und da habe ich gefragt, wie es denn eigentlich so mit uns steht: Sind wir zusammen, oder sind wir nicht zusammen? Und dann hat er gesagt: Ja, eigentlich sind wir nicht zusammen, er hätte da noch eine Sache aus der Vergangenheit offen.

15:32 DÉSIRÉE

Es hat sich dann nachher herausgestellt, dass er noch eine zweite Freundin nebenbei hatte.

Das war eine Thailänderin. Sie hat nichts von mir gewusst, und da gab es ein Drama. Sie kam einmal nach der Schule, hat mich mit einem Messer bedroht und gesagt, ich soll die Finger von ihrem Freund lassen, sie sei ja mit ihm zusammen. Und ich: Ja, wir sind doch nur Kollegen. Das war auf jeden Fall ein Drama. Schlussendlich sind wir aber schon zusammen geblieben. Es ist aber so gewesen, dass er mich vor seinen Kollegen immer ignoriert hat. Das hat mir schon weh getan, wenn man zusammen ist, und man kann's nicht zeigen.

16:21 OCCÉANNE

Ja, ich habe meinen Freund betrogen, als wir zwei Wochen Pause hatten. Ich hab es ihm am Telefon gesagt, mit wem, wie, warum. Er hat es ganz gut aufgenommen. Nächste Woche sprechen wir darüber, ob und wie es weitergeht.

16:50 SÉBASTIEN

Ein schreckliches Gefühl. Es geht dir schlecht, du fragst dich, warum hat sie dich betrogen. Ich habe sie beschimpft, aber das Schlimmste war, ich konnte nichts gegen den Typ tun. Ich konnte mich nicht rächen.

17:21 IVAN

Er hat mir dann gesagt, dass er mit einem anderen geschlafen hat. Und ich mit meinen jungen 17 Jahren hatte das Gefühl, wenn man in jemanden verliebt ist, dann ist das nur der! Und niemand anders. Das war für mich selbstverständlich. Sex und Liebe habe ich nicht getrennt. Und für ihn war es: Ich bin zwar in dich verliebt und Sex habe ich mit dem gehabt.

17:46 DÉSIRÉE

Ich erwarte auf jeden Fall, dass jemand offen mit mir ist. Ich kann es nicht haben, wenn mich jemand anlügt. Ich meine, ich bin ja auch offen.

17:53 IVAN

Ich muss sagen: Hut ab! Er war so ehrlich und hat es mir gesagt, dass er, als wir uns etwa fünf Monaten kannten, mit jemandem geschlafen hat. Ich war natürlich sehr enttäuscht.

18:05 DÉSIRÉE

Ich verstehe, dass Seitensprünge passieren, finde es aber nicht gut.

18:11 IVAN

Dann bin ich nach Bern und habe gesagt: Super, dass du mir das gesagt hast, aber ich merke einfach, es stört mich zu sehr, als dass ich mir

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes
 - 11.1. Beziehung und Freundschaft
 - 11.2. Körper und Sex
 - 11.3. Sexualität und Gesundheit
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

vorstellen könnte, mit dir noch zusammenzukommen.

18:27 ALBA

Ich kann schon verstehen, dass einer fremdgeht. Aber das heisst ja nicht, dass man seinen Mann oder seine Frau nicht mehr liebt. Auch ich weiss nicht, wie ich reagieren würde, wenn ich 10 Jahre mit einem Mann zusammen wäre. Nicht, weil ich denke, schade, du hast etwas verpasst. Es geht darum, fühlt man sich noch als Paar wohl oder besser allein.

19:05 Sequenz: Schluss machen

19:12 CHIARA

Das Necken und das Einander-Aufziehen war nicht mehr da. Man hatte das Gefühl, man ist jetzt zusammen, man muss jetzt nett sein zueinander, und da ist das Flirten auch total weggefallen. Und wenn das weg ist, was willst du dann noch? Und dann habe ich mich entliebt, Schmetterlinge weg.

19:33 ZAHRAA

Wenn der Mann, in den ich verliebt bin, etwas tut oder sagt, was mir nicht gefällt, wenn er mich deprimiert und traurig macht, kann ich ihn schneller vergessen, als ich mich in ihn verliebt habe.

19:54 SAM

Es ging noch eine Zeit, bis wir definitiv Schluss gemacht haben. Aber die Zeit war recht schlimm. Man ist sich nicht sicher, was ist. Den ganzen Tag mit der Unsicherheit 'rumlaufen, dass sich soviel verändert hat, dass es nicht mehr so ist wie vorher, dass man sich nicht mehr schreibt, überhaupt nicht mehr sieht. Die Distanz wird immer grösser.

20:20 DÉSIRÉE

Entweder ich werde immer wieder enttäuscht, oder ich sage: Nein, jetzt ist Schluss.

20:26 KATARYNA

Ich habe mit ihm Schluss gemacht, weil es mir zu eng geworden ist. Er hat mich eingeengt. Er wollte immer bei mir sein. Wir haben uns jeden Tag gesehen, und das ist mir einfach zu viel geworden. Ich konnte fast nichts mehr mit meinen Kolleginnen unternehmen und hatte deshalb Streit mit ihnen. Und da musste ich einfach sagen: Nein.

20:46 IVAN

Nach einem Jahr haben wir uns wiedergesehen, sind zusammen ins Café, und seither sind wir einfach Kollegen. Wir haben es gut zusammen, wir reden über unsere Erfahrungen – ja, wir sind gute Kollegen geworden.

20:58 KATARYNA

Und wir haben bis heute noch Kontakt. Und das ist der Einzige, zu dem ich noch richtigen Kontakt habe.

21:04 DÉSIRÉE

Nein, nein, es war wirklich nicht einfach für mich. Er war ja meine erste Liebe, er hat mich ja gern gehabt, und ich habe ihn gern gehabt. Wir hatten schöne Zeiten, aber ich musste mich einfach entscheiden.

21:28 ALBA

Man ist abwesend, sagt sich nichts Liebes mehr, stösst den Anderen zurück. Dann stellt er Fragen, und das ist eine Qual. Oder man sagt, machen wir eine Pause, auch das ist eine Qual. Am besten man schreibt oder sagt es. Das Beste ist, beide sind einverstanden, aber das ist ein Ideal.

22:03 SAM

Ich habe gewusst: Das ist es jetzt, es ist vorbei. Ich muss nicht mehr damit leben: Ist es jetzt noch, ist es nicht? Die Spannung war nicht mehr da. Das war dann hauptsächlich erleichternd.

22:19 ALEXANDRA

Und zwar hat er mir das Ganze vor dem Dorf-Coop gestanden. Ja, er wolle nicht mehr, für ihn stimme es nicht mehr, dies und das und jenes. Ich habe geweint und war sehr verletzt. Und nachdem er das Ganze vollbracht hatte, meinte er: So, willst du noch Chips? Und hat mir ein Herzli-Chip gegeben. Ich habe es gepackt, auf den Boden geworfen und gemeint: Du kannst mir doch nicht jetzt noch ein Herzli-Chip in die Hand drücken und habe es zertreten und bin davon.

22:59 SÉBASTIEN

Man will der Frau schmeicheln, damit es nicht so schlimm für sie ist, aber gleichzeitig sagt man etwas, das sie sehr traurig macht. Das widerspricht sich, und das hält sie dir dann vor.

23:20 ALEXANDRA

Danach war es mega schlimm für mich. Es war

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes
 - 11.1. Beziehung und Freundschaft
 - 11.2. Körper und Sex
 - 11.3. Sexualität und Gesundheit
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum

11. Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes

immerhin ein Jahr. Wir hatten eine mega gute Beziehung für unser Alter. Ja, es hat einfach etwas gefehlt, und ich war oft sehr, sehr traurig. Ich bin ihm lange nachgelaufen, wollte ihn zurück haben und hätte alles für ihn gemacht, dass ich ihn wieder zurückbekomme. Aber er wollte nicht.

23:54 SAM

Ich habe später wieder jemanden kennengelernt. Ich bin mit einer Kollegin an die Aare zu Leuten, und sie war auch da. Sie hat mir gleich extrem gefallen, von der Art her, vom Typ her. Es ist eine ganz Tolle.

24:08 ALEXANDRA

Mit ihm war es zu Ende, und dann hatte ich mega viele Freunde. Und dann, in dem Wandel, wo ich einen nach dem anderen habe abblitzen lassen – nein, ich mag nicht, ich mag nicht – hat es bei mir dann auch anders angefangen. Es ging nicht lange. Ein paar Wochen später habe ich mich mit einem Mädchen geschrieben, und ich glaube, sie weiss bis heute nicht, dass sie meine erste Frau gewesen ist.

1. Einleitung
2. Format
3. Zur Bedeutung des Themas für Jugendliche
4. Das Potential von Filmen für die Bildungsarbeit
5. Sexualpädagogische Hinweise
6. Kurzgeschichten der Porträts
7. Vom Thema zum Porträt – vom Porträt zum Thema
8. Lektionsvorschläge zu den Porträtfilmen
9. Lektionsvorschläge zu den Themenfilmen
10. Transkripte der Porträtfilme mit Time-Codes
11. **Transkripte der Themenfilme mit Time-Codes**
 - 11.1. **Beziehung und Freundschaft**
 - 11.2. Körper und Sex
 - 11.3. Sexualität und Gesundheit
12. Internetseiten
13. Literaturhinweise
14. Quellenverzeichnis
15. Impressum